

Nebenwirkungen

Wie bei anderen Pyrethroiden kann es nach der Anwendung von Bayticol Pour-on gelegentlich zu vorübergehenden Unruheerscheinungen und in seltenen Fällen zu vorübergehendem Durchfall kommen.

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage (Etikett) aufgeführt sind, bei Ihrem Tier / Ihren Tieren feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

Zieltierarten

Rind

Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Zum Aufgießen auf den Rücken.

20 ml Bayticol Pour-on pro 100 kg Körpergewicht
(entsprechend 2 mg Flumethrin/kg Körpergewicht)

Stark verschmutzte und mit Krusten bedeckte Hautpartien sind vor der Behandlung zu reinigen.

Bayticol Pour-on ist eine gebrauchsfertige Lösung, die mit dem beigefügten Dosierbecher (Fassungsvermögen 80 ml, Anwendung siehe Schema) oder mit einer automatischen Applikationsspritze entlang der Rückenlinie vom Widerrist bis zum Schwanzansatz aufgetragen wird. Bei Chorioptesräude ist das gesamte Dosisvolumen im kaudalen Bereich (vom Schwanzansatz bis zur Mitte des Rückens) zu verabreichen.

Eine einmalige Behandlung ist ausreichend. In Fällen von klinisch schwerer Räude ist eine Wiederholungsbehandlung nach 2 Wochen notwendig.

Die Wirkungsdauer gegen Zecken beträgt drei Wochen.

Hinweise für die richtige Anwendung

Keine Angaben.

Wartezeit

Rind:

Essbare Gewebe: 5 Tage

Milch: 8 Tage

Besondere Lagerungshinweise

Frostfrei lagern.

Nach Anbruch 9 Monate haltbar.

Nach Ablauf dieser Frist sind im Behältnis verbleibende Reste des Arzneimittels zu verwerfen.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr verwenden.

Besondere Warnhinweise

Warnhinweise

Der direkte Kontakt mit der Haut und der Schleimhaut sowie mit den Augen ist zu vermeiden.

Bayticol Pour-on ist für den äußerlichen Gebrauch zur Parasitenvernichtung bestimmt und darf weder von Tieren noch von Menschen innerlich aufgenommen werden.

Bayticol Pour-on sollte von Nahrungsmitteln und Getränken sowie von Futtermitteln getrennt aufbewahrt werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Bei der Anwendung des Arzneimittels sind Schutzhandschuhe zu tragen (Einweg-Nitrilhandschuhe). Werden pro Tag mehr als 10 L des Tierarzneimittels angewendet, ist zusätzliche Schutzkleidung (Langarm-Oberteil, lange Hose, Gummistiefel und wasserabweisende Schürze) zu tragen. Während der Anwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Den Kontakt mit Haut, Augen und Mund vermeiden. Nur zur äußerlichen Anwendung.

Versehentlich auf die Haut des Anwenders gelangtes Tierarzneimittel sofort mit Wasser und Seife entfernen. Wenn das Tierarzneimittel versehentlich in die Augen oder den Mund gelangt ist, müssen diese sorgfältig mit viel Wasser gespült werden. Versehentlich mit dem Arzneimittel kontaminierte Kleidung sollte gewechselt werden. Hände und Haut sorgfältig mit Seife und Wasser reinigen. Nach dem Verlassen des Arbeitsbereiches Hände, Gesicht und ungeschützte Haut mit Wasser und Seife waschen.

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Bayticol Pour-on ist für den äußerlichen Gebrauch zur Parasitenvernichtung bestimmt und darf weder von Tieren noch von Menschen innerlich aufgenommen werden.

Von Nahrungsmitteln und Getränken sowie von Futtermitteln getrennt aufbewahren.

Hinweise für den Fall der Überdosierung

Bei Überdosierung kann es zu vorübergehenden Hautrötungen kommen.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

In Verbindung mit organischen Phosphorverbindungen potenziert sich die Toxizität von Pyrethroiden. Von einem kombinierten Einsatz solcher Präparate mit Bayticol Pour-on ist daher abzusehen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung von nicht verwendetem Arzneimittel oder Abfallmaterialien, sofern erforderlich

Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf diese Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden.

Das Tierarzneimittel ist toxisch für Fische, Wasserorganismen und Bienen. Leere Behälter nicht wiederverwenden.

Genehmigungsdatum der Packungsbeilage

13.07.2020

Weitere Angaben

Darreichungsform und Inhalt

Packung mit 1 Flasche mit 1000 ml Lösung zum Aufgießen auf den Rücken.

Stoff- oder Indikationsgruppe

Akarizid und insektizid wirkendes synthetisches Pyrethroid.

Verschreibungspflichtig

Für Tiere

Zul.-Nr.: 3100401.00.00

Ch.-B.:

Verwendbar bis:

Haltbarkeit im unversehrten Behältnis: 48 Monate

Haltbarkeit nach Anbruch des Behältnisses: 9 Monate.

Nach Ablauf dieser Frist sind im Behältnis verbleibende Reste des Arzneimittels zu verwerfen.

Nach Anbruch verwendbar bis:

